

CLUB-ORGAN



1910

F.C. LÄNGGASSE
BERN



Im Schadenfall

zeigt sich, ob Ihre Versicherungspolice in Ordnung sind

Ihr **Spezialist** für alle Versicherungsfragen sorgt dafür dass böse Überraschungen ausbleiben

**Sämtliche
Versicherungen**

Niederhäuser Walter

Passivmitglied

Büro: Hirschengraben 3, 3001 Bern, Telefon 22 23 31
Privat: Junkerngasse 39, 3011 Bern, Telefon 22 57 16

Elektro-Fachgeschäft H.U. Scheidegger

vormals Kormann und Scheidegger

eidg. dipl. Elektroinstallateur

Freiestraße 33 Telefon 23 47 68
Telefon A- und B-Konzession

sämtliche elektrische
und
Telefoninstallationen
Telefonbeantworter

Elektrische Apparate
Beleuchtungskörper
Kücheneinrichtungen
Elektroheizungen

Das Vertrauenshaus für
gute Fleisch-
und Wurstwaren

Max **JUNKER**
METZGEREI

Gewerbestrasse 18
Telefon 23 45 56

Pharmazeutische
Spezialitäten
Kräuter
Technische Artikel
Putz-Artikel
Kosmetik

Ch. Bietenholz Drogerie

Länggassstrasse 53
3012 Bern
Telefon 23 46 24

Bijouterie
Uhren

W. Hellmann

diplom. Uhrmachermeister
Neufeldstrasse 1
3012 Bern
Telefon 031 23 00 91



CLUB - ORGAN

F.C. LÄNGGASSE

CLUBADRESSE:	FC Länggasse, Postfach 12, 3000 Bern 9	
VORSTAND		
Ehrenpräsident:	Mösch Werner, Unt. Bernblickstr. 12, 3084 Webern	P 53 23 53
Präsident:	Vögeli Willi, Gesellschaftstr. 38, 3012 Bern	P 24 33 88
Vice-Präsident:	Kamber Max, Tannenweg 9, 3012 Bern	P 24 61 80 G 41 97 97
Sekretär:	Monnier Hans, Brünnenstr. 39, 3018 Bern	P 55 17 29 G 23 12 33
Kassier:	Freiburghaus Felix, Gesellschaftstr. 89, 3012 Bern	P 23 53 84 G 45 26 22
Redaktor:	Moser Hansueli, Dorfstr. 2, 3123 Belp	P 81 50 21 G 52 44 52
SPIELKOMMISSION		
Präsident:	Hostettler Martin, Eyboden 4, 3145 N'scherli	P 84 04 47 G 25 80 07
Sekretär:	Ruchti Hanspeter, Baumgartenstr. 10, 3123 Belp	P 81 54 37 G 25 81 81
Trainer:	Nuspliger A., Ramseier R., Hofmann P.	
Platzwart:	Schärer Hermann, Weiermattstr. 76, 3027 Bern	P 55 77 31
JUNIORENKOMMISSION		
Obmann:	Schär Heinz, Dammweg 55, 3013 Bern	P 42 05 42
Sekretär:	Brunschwiler Armand, Fischerweg 21, 3012 Bern	P 23 10 88 G 22 13 11
Chef J + S:	v.Niederhäusern Edi, Parkstr. 10, 3052 Zollikofen	P 57 17 64 G 23 12 33
Mitglieder:	Gählinger Jacques, Gährig Johann, Hostettler Martin, Jost Alex, Tschui Rolf	
SENIOREN		
Obmann:	Zaugg Walter, Länggassestrasse 48, 3012 Bern	P 23 41 92

KLUBLOKAL	Rest. Schweizerbund, Länggassestr. 44 3012 Bern	23 30 82
DRUCK	W. Mäder, graph. Atelier, Worbstr. 190, 3073 Gümliigen	

CERTINA-DS

die Uhr, die alles mitmacht



ab Fr. 170.-

UHREN - BIJOUTERIE
H. HOSTETTLER
Länggallstrasse 14 Bern

Blumengeschäft Jean Bracher

Länggassstrasse 32 Tel. 23 36 86
Winkelriedstr. 56 41 70 10

Mitglied der Fleurop-
Interflora
Blumenspendevermittlung
nach allen Ländern

Passivmitglied



empfiehlt sich bestens für: Trauerkränze,
Sargbuketts, Brautbuketts, Dekorationen,
Topfpflanzen, Schnittblumen

Restaurant Apollo

Fabrikstrasse Länggasse

Telephon 23 55 77

Gepflegte Küche
Säli

Passivmitglied

mit höflicher Empfehlung **Fam. W. Schott**

Für Schreinerarbeiten und Kunststoffenster

empfiehlt sich

Magazinweg 8

Telephon 23 46 56

Werner Schär

Restaurant Hallergarten

Gesellschaftsstrasse 24, Länggasse

Mit freundlicher Empfehlung

Fam. W. + S. Bucher Passivmitglied

Zum Verkauf im Restaurant: Exklusive **Rütter-Spirituosen**

Saisonabschluss der Junioren

JUNIOREN-D-TURNIER 1977

Das am Sonntag, 26.6.1977 zum dritten Mal durchgeführte Junioren-D-Turnier brachte gegenüber den Vorjahren eigentlich nur eine Aenderung: diesmal spielte der Wettergott eine recht unbeliebte Rolle, versuchte er doch einige Male - zwar vergebens - den wiederum ausgezeichnet organisierten Turnierbetrieb mit heftigen Gewittern zu stören. Erstaunlich war, wie diese kleinen Junioren sich rasch an die misslichen Terrainverhältnisse anzupassen verstanden und mit grossem Kampfgeist doch recht ansehnliche Leistungen boten.

Grossen Anklang fanden wiederum beim doch recht zahlreichen Publikum die jeweiligen Penaltyschüssen. Der Sieger hiess in diesem Jahr wieder FC Bern, so dass die Mutzenden begehrten Wanderpokal als dreimaliger Gewinner definitiv in ihre Trophäenvitrine stellen können. Der Belebungspreis für die treffsicherste Mannschaft in der Vorrunde wurde vom FC Bümpliz gewonnen, dies dank dem gegen den FC Bethlehem erreichten hohen Skore von 7 : 0.

Grosse Freude bereitete uns unsere Mannschaft die kämpfte und versuchte gute Resultate zu erreichen, was ihr zum Teil auch gelang, verloren unsere Junioren doch gegen den Turniersieger nur mit dem schmeichelhaften Resultat von 0 : 1.

Das Junioren-D-Turnier ist vorbei und wir freuen uns bereits auf das Turnier 1978.

Abschliessend möchte ich allen Mitarbeitern der Turnierkommission für die geleistete Arbeit danken und auch die Schiedsrichter und alle Gönner soll mein bester Dank erreichen.

A. Brunschweiler

Wimpel - Aktion

Um der Juniorenkasse einen kleinen Zustupf zu geben, werden durch die Junioren Wimpel à Fr. 6.-- pro Stk. verkauft.

Dieselben können bei jedem Junior oder deren Begleiter bestellt werden.

Die Hälfte des Betrages geht an die Juniorenkasse.

BESTEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!!!!!!

Hauptversammlung 1977

Die diesjährige Hauptversammlung war eher etwas schwach besucht, obwohl einige heikle Traktanden auf der Liste standen.

Der Präsident, Peter Moser, ging in seinem Präsidialbericht auf die Schwierigkeiten der vergangen Saison 76/77 ein und betonte, dass nicht alle Leute, die in sie gesetzten Erwartungen erfüllen konnten. Er stellte zwar erfreut fest, dass der Klassenerhalt unseres Fanioteams doch noch erhalten werden konnte, kritisierte aber, und dies zu recht, dass die Art und Weise wie der Krebsgang zustande gekommen ist recht bedenklich stimme. Gleichzeitig war zu erfahren, dass "Püde" aus Gründen der Ueberlastung zurücktreten werde. Wer weiss, wie viel unser scheidender "Präsi" während seiner einjährigen Amtszeit geleistet hat, kann dieses Argument bestens verstehen. Wir möchten Dir, Peter, für deinen unermüdlichen Einsatz und die geleisteten Dienste recht herzlich "danke schön" sagen und sind überzeugt, dass dies auch in Namen sämtlicher Vereinsmitglieder geschieht.

Unser Kassier präsentierte auch dieses Jahr wieder eine genaue Abrechnung, wobei wir nach wie vor stolz sein dürfen, dass unser Verein einen Aktivsaldo ausweist. Wichtig ist aber die Tatsache, dass unser Guthaben gegenüber dem letzten Jahr rückläufig war, was zurückzuführen ist, dass wir ein lottofreies Jahr hinter uns gebracht haben. Man sieht also, dass die Finanzen unseres Vereins vom Lotto getragen werden. Wohl hatten wir bis anhin immer grossen Erfolg. Was aber geschieht, wenn der Erfolg einmal ausbleibt? Diese Frage möchte ich hier unbeantwortet lassen. Doch möchte ich hier an die Freiburghausschen Grundsätze appellieren und zu bedenken geben, dass wir trotz recht grossem Kapital, hausälterisch wirtschaften müssen. Auch hier sei Felix Freiburghaus für seine umsichtige, genaue und mühevollen Arbeit recht herzlich gedankt.

Die Berichte der Kommissionen gingen noch einmal auf das Gefreute- und weniger Gefreute der vergangen Saison ein, wobei speziell der Juniorenbericht sehr gut und originell vorgetragen wurde.

Die Wahlen wurden mit grosser Spannung erwartet, wusste man doch bereits von einigen Mutationen und den in der letzten Saison freigebliebenen Spikopräsidentenstuhl. Der Vorstand musste der Versammlung leider mitteilen, dass bis anhin noch kein Präsident gefunden werden konnte und auch für den Spikopräsident nichts definitives feststand. Man gelangte also an die Versammlung und die Diskussion war eröffnet. Nach langem hin und her kristallisierte sich bald heraus, dass die Anwesenden zur Ueberzeugung gelangten, dass Willi Vögeli als Präsident und Martin Hostettler als Spikopräsident die richtigen Leute wären. Die Beiden mussten aber noch Überzeugt werden, da diese die Wahl wirklich überraschend traf. Recht herzlichen Dank Euch Beiden und recht viel Erfolg im Amt wünscht sicher die ganze FC-Familie.

Nach dem die Schlecht "Wahlen" also gewonnen war, gingen die restlichen Traktanden mühelos über die Bühne, freute sich doch schon bereits ein jeder auf den gemütlichen II. Teil, der ebenfalls ein voller Erfolg wurde

Der Witz des Jahres

FUSSBALLHILFE IN AFRIKA

Der SFV dös isch rich, dass die chline Klüb fasch nüd hei, das isch dene glich, die dös liber Lüt nach Afrika schicke, für ne ga d'Baue u d'Schuttschue z'flicke, ga zeige wie me tuet der Bau drüssiere, doch hie by Üs tuet das nüt pressiere.

Ueber Üses Aecherli het me scho mängs gseit u gschribe, so das sech scho mängs d'Häng het chönne ribe, its müesst der lose, es wird in-tressant: A nere Vorstandssitzig hei mers vernoh, ganz gepannt, mir dörfe ufe Plädu ga schufle u bickle u ds letscht mit Verbandesstoff d'finger iwickle, me darf nid vergässe, Üses Gmeindli isch ganz arm, derfür het der Tschäppöt geng ds Beschte im Darn, er tuet flissig, wie der Furgler die grosse Mätsche bsueche, es wärde dert verschnitte die gröschte Chueche, die chline Vereine, das tüs die säge, chönne guet vo de Räschteli läbe.

Dir müesst nid meine i sig undankbar, viu hei mer Übercho, mängisch in bar, hie öppe ne Bau u dert e paar Franke, de Gönner, Supporter u em Verein tue nig danke.

Ig by ganz sicher dir göt mit mir enig, Üsi Trainer u Begleiter si bbinig, sie müesse viu mache u mängs chönne schlücke, ig säge o ohne Merci u tue ne für d'Zukunft der Dume drücke.

Der hütig Tag geit langsam z'Aend, drum wäsche ig vom schufle u bickle d'Händ, lege uf site der Griffu wo nig ha bruchtzur Zier u drinke its es Fläschli Bier, danke fürs lose u d'Ufmerksamkeit u verblibe mit mir Wenigkeit

Ein Dichter

Restaurant **SEIDENHOF**

Zähringerstrasse 44 Telefon 23 41 02

Höflich empfiehlt sich: Hans Steiner-Dänzer

Brau AG

Der Schlüssel für Ihren gesamten
Getränkeeinkauf

53 40 41

Cardinal-Biere
Mineralwasser
Wybur-Weine
Spirituosen

Brau AG, Steinhölzli



empfiehlt sich bestens

mit

**Schwarzwälder-
Kirschtorten**

Bäckerei-Konditorei

Länggasstrasse 47 3012 Bern, Telefon 236628

Restaurant Hecht

Familie F. Rupp-v. Allmen

Seidenweg 5

3012 Bern, Telefon 23 75 50

Zwei vollautomatische
Kegelbahnen

Restaurant **Länggass-Stübli**

empfiehlt sich den Mitgliedern des F.C. Länggasse bestens.

Familie Paul Portner

Aus der Sicht des Präsidenten

Bis jetzt wurde im Club-Organ des FC Länggasse über mich (viel zu gut) geschrieben. Dass ich nun selber die Gelegenheit zum Schreiben habe, verdanke ich meiner Wahl zum Präsidenten dieses Vereins. Sicher hatte diese Wahl niemand erwartet, ich selber am wenigsten; aber ich werde versuchen diese Wahl zu rechtfertigen und dem FC Länggasse nicht zuviel Schande anzutun. Nun zur Hauptsache mit dem sich unser Verein befasst, dem Fussballspielen:

Im Vorfeld einer Saison wird ja nicht über die Spiele, sonder über die Spielertransfers gesprochen. Leider fällt bei dieser Diskussion immer noch das Wort Geld. Und genau über dieses geldverdienen, möchte ich im Namen sämtlicher Spieler in unserem Verein klarstellen, dass kein einziger unserer Akteure auch nur einen roten Rappen verdient. Ein jeder Spieler zahlt beispielweise den ganzen Mitgliederbeitrag, Tennewäsche und Fussballschuhe, sowie die Trainingsbekleidung aus dem eigenen Portemonnaie. Dies gilt, dass möchte ich nochmals erwähnt haben, für sämtliche Aktivmannschaften unseres Vereins.

Ein jeder sieht nun, beim FCL gibt es nichts zu verdienen. Aber was ist denn so besonderes an diesem kleinen Grüppchen, werden sich die Unwissenden fragen. Der Eingeweihte weiss aber, dass bei uns ein flotter Spielbetrieb, Kameradschaft und Geselligkeit gross geschrieben werden. Dies beweist auch, dass wir am Ende dieser Transferperiode praktisch keine Abgänge, doch aber einige Zuzüge zu verzeichnen hatten.

Damit wir aber eine erfolgreiche Saison hinter uns bringen können, bedarf es die Unterstützung sämtlicher Mitglieder und es liegt mir sehr am Herzen, dass auch die Spiele der Junioren vermehrt besucht würden. Ich bin überzeugt, dass dadurch auch ein noch herzlicheres Verhältnis zwischen Passiv- und Aktivmitgliedern zustande kommt. Denn nur, wenn alle am gleichen Strick ziehen, können wir die uns gestellten Aufgaben lösen und den FCL-Geist erhalten.

Also, auf Wiedersehen, bis bald auf dem neu hergerichteten Länggass-Platz!!

Ihr Präsident

Willi Vögeli

Saisonvorschau

KADER DER I. MANNSCHAFT

Torhüter:	Ranchi, Moser
Verteidiger:	Kräuchi, Nuspliger, Niklaus, Werthmüller, Meienberger
Aufbauer:	Schwab, Bruni, Freuler, Krebs
Stürmer:	Eggen, Zeugg, Jäggi, Gauderon

Dazu ist abwechselungsweise der Einsatz der Junioren Dertig, Stooss, Baumann oder anderer talentierter Nachwuchsspieler vorgesehen.

Hauptsächlich mit diesen Spielern werde ich versuchen, eine schlagkräftige Elf zusammenzustellen. Nach dem Rücktritt unserer älteren Garde und dem Einbau einiger jungen Spieler stehen wir wohl vor einer kritischen Saison, wobei unser Nachwuchs sicher zu berechtigten Hoffnungen Anlass gibt. Unser, bzw. mein Saisonziel lautet demnach ein Schlussrang zwischen 5 und 8, jede bessere Platzierung wäre natürlich umso erfreulicher. Mit welchen Vorsätzen kann aber dieses sicher nicht geringe Ziel erreicht werden?

Es bedarf den Willen und Einsatz jedes Einzelnen während des Trainings und des Spiels.

Im Kader dürfen keine Spannungen zwischen den Spielern entstehen.

Volles Vertrauen in den Vorstand, Trainer und Coach.

Seriöse Vorbereitung auf jeden Punktkampf versteht sich von selbst.

Harte aber sportliche Einstellung im Spiel, gegen sich und den Gegner.

Wenn diese wesentlichen Punkte ernst genommen werden, wird es diese

Saison sicher nicht fehlen, das hat mir die letzte Rückrunde bewiesen.

Als Trainer der I. Mannschaft möchte ich es nicht unterlassen, schon

jetzt jedem Einzelnen für seinen Einsatz recht herzlich zu danken.

Der Trainer
Albert Nuspliger

Gruppeneinteilung

Burgdorf
Frutigen
Heimberg
Kirchberg
Langenthal
Länggasse
Minerva
Ostermundigen
Rapid
Sparta
Thun
WEF

2. und 3. Mannschaft

Da der Trainer der II. Mannschaft, Rolf Ramseyer im Moment gerade seine WK-Vorbereitungen trifft, erlaube ich mir zur Saisonvorschau einige Zeilen einzubringen.

Die letztes Jahr etwas ins II. Glied zurückversetzte Mannschaft, erfüllt im diesjährigen Spielkonzept eine enorm wichtige Aufgabe. Ich erwarte von dieser Mannschaft nicht nur den Ligerhalt, sondern bin überzeugt, dass mit der notwendigen Motivation ein Platz in der vorderen Hälfte der Tabelle erreicht werden kann. Sicher werden wir von der Spiko, alles daran setzen dass diese Mannschaft eine Mannschaft bleiben kann und nicht unter einem ständigen Wechsel innerhalb des Teams zu leiden hat. Wohl kann es etwa vorkommen, dass der eine oder andere Spieler in der ersten Mannschaft eingesetzt wird. Dies muss aber in einem vernünftigen und erträglichen Rahmen geschehen. In diesem Sinne wünsche ich den Spieler der II. Mannschaft im Namen der Spiko für die kommende Saison alles Gute und recht viel Erfolg.

Hanspeter Ruchti

GRUPPENEINTEILUNG

Aarwangen
Bern
Burgdorf a
Ersigen
Grafenried
Helvetia
Herzogenbuchsee
Länggasse
Roggwil
Sumiswald
Wynau

Als Trainer der III. Mannschaft möchte ich mich kurz vorstellen. Mein Name ist Paul Hofmann, kurz "Pole" genannt.

Zum Spielbetrieb möchte ich feststellen, dass ich mir eine Rangierung unter den ersten fünf vorstelle. Sicher eine recht gewagte Prognose, doch mit der richtigen Einstellung meines Erachtens absolut im Rahmen unserer Möglichkeiten. Also dann auf gut Glück.

Der Trainer
Paul Hofmann

GRUPPENEINTEILUNG

Gehörlosen
Goldstern b
Iberica
Interlaken b
Köniz
Länggasse

Laupen b
Minerva
Münchenbuchsee
Ostermundigen
Ticino

Eptinger

Die herrlichen Durstlöcher

Pepita

Café-Restaurant Beaulieu

Falkenplatz/
Erlachstrasse 3
Telefon 23 24 59

Treffpunkt des FCL
Spezialitäten aus Küche und Keller
Feldschlösschen-Biere

Höflich empfiehlt sich
Familie Rebmann-Heller

CHÄS WALI



Seidenweg 4
Länggasse
Telefon 23 48 15

*Das Spezialgeschäft mit der
reichhaltigen Auswahl an
gepflegtem Käse*

Milch,
Lebensmittel +
Käsespezialitäten



Fam. A. Ruchti
Gantrischstrasse 1
3052 Zollikofen
Telefon 57 15 17

Restaurant «ZEBRA»

Gute Küche
und Keller

Fabrikstrasse Telefon 23 23 40

A. + M. Zeller - Antonioli

Senioren

Nach langen Hin- und her ist es gelungen, wieder eine Seniorenmannschaft melden zu können. Seit drei Jahren sprach man immer wieder davon, doch die Versuche scheiterten immer wieder an der Disziplinlosigkeit einzelner Spieler. Ich hoffe, dass dies nicht auch wieder in diesem Jahr dazu führt. Auch, oder gerade von Senioren ist Disziplin das Mindeste was man verlangen darf. Personalmangel war ein weiterer Grund, wieso das Unternehmen Senioren scheiterte. Doch es dünkt mich, dass sich die in Frage kommenden Spieler ein paar Stunden von Familie und Beruf trennen könnten. Im Uebrigen sind Ehefrauen freundlich eingeladen ihre Männer tatkräftig zu unterstützen. Wir stehen nun am Anfang einer neuen Saison und ich meine, dass nun alle persönliche Streitigkeiten begraben sein sollten. Mit ein bisschen mehr Verständnis für den Andern und dem festen Willen, dass eine schlagkräftige Equipe entstehen wird, wird sicher auch etwas rechtes entstehen.

Als Seniorenobmann möchte ich es nicht unterlassen, der Seniorenmannschaft eine erfolgreiche Saison zu wünschen und alle Mitglieder auffordern auch ab und zu ein Spiel dieser Mannschaft zu besuchen.

Der Seniorenobmann

Walter Zeug

Unsere Senioren sind in einer Samstaggruppe eingeteilt und Ihr erstes Spiel findet am 20.8.77 in Belp statt.

Die Redaktion

GRUPPENEINTEILUNG

FC Belp
FC Bethlehem
FC Flamatt
FC Länggasse
FC Münsingen
FC Rapid
FC Schlupfen
FC Viktoria

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Friedheimweg 13, Telefon 45 83 88

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30 jährige Berufserfahrung



Garage F. PAGANO

Verkauf und Reparaturen aller Marken

Zikadenweg 6 3006 Bern Telefon 42 43 89

La Ticinese M. BOLLA

Mittelstrasse 70 Tel. 23 28 40 Tel. priv. : M. Bolla 56 47 66 Hinterkappelen

Tessiner und Italienische Spezialitäten. Comestibles

Autocar-Reisen im In- und
Ausland, Vereinsausflüge,
Hochzeitsfahrten

Wir stehen Ihnen mit interes-
santen Vorschlägen gerne zur
Verfügung



Falkenplatz 3, Postfach, 3001 Bern

Tel. 031 23 33 13

Velos - Velosolex

Mofa : Pony - Rixe - Sachs -
Puch

Reparaturen

E. Riesen

Neubrückstr. 72 Tel. 23 16 01

Täglich frische Fleisch-
und Wurstwaren

Metzgerei H. Riesen

Hesstrasse 42, Tel. 53 44 82

Restaurant Schloss Reichenbach

Bekannt für
Fischspezialitäten

● Grosser Parkplatz

Telephon 57 00 20

Familie Moser

Junioren

Als Juniorenobmann möchte ich zur kommenden Saison einige persönliche Gedanken zu Papier bringen:

Lange Jahre haben wir Juniorentrainer-und Begleiter darauf hingearbeitet, dass unsere Schützlinge einmal der Weg ins Fanio-team finden werden. Nun endlich ist die Zeit gekommen, wo wir behaupten dürfen, einige Talente vorweisen zu können die den Weg auch wirklich begehen können. Dies kann aber nur dann geschehen, wenn die Jünglinge systematisch auf diese höhere Aufgabe vorbereitet werden und wenn man die notwendige Geduld hat. Wie der Leser aus dem Bericht unseres Trainers A. Nuspliger in diesem Heft entnehmen kann, ist Albert wirklich gewillt, die Talentförderung voranzutreiben. Ich hoffe, dass er seinen für mich erfreulichen Beschluss nie bereut und mit Stolz auf unsere flotten Junioren hinabsieht. Der eingeschlagene Weg muss nun aber weiter begangen werden und dazu braucht es die Unterstützung unserer Spiko, insbesondere unseres Spikopräsidenten, wobei ich an seinem Einsatz keinen Moment zweifle.

Mit den besten Wünschen an alle Spieler, insbesondere an meine Junioren möchte ich diesen Bericht schliessen und hoffe, dass ich in einem Jahr auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken darf.

Der Juniorenobmann

Heinz Schär

GRUPPENEINTEILUNGEN

Junioren A/I

Bethlehem
Flamatt
Länggasse
Minerva
Münsingen
Rapid b
Schwarzenburg
TT Bern
Zollikofen

Junioren A/II

Bern
Helvetia
Köniz
Muri-Gümligen
Länggasse
Ostermundigen
Viktoria
Worb
YB

Junioren C

Grafenried
Helvetia
Jegenstorf
Länggasse
Ostermundigen b
Sparta b
Schüpfen
Rotweiss
Wohlensee
Zollikofen

Junioren D

Bern
Bümpliz
Burgdorf a
Grosshöchstetten
Kirchberg
Langenthal b
Länggasse
Ostermundigen
Worb



Ed. Ramseyer AG 3006 Bern

Heizung · Lüftung · Sanitäre Installationen

Galgelfeldweg 1
Telephon 031 41 21 41



Strassen- und Tiefbau
3000 Bern + 3097 Liebfeld

Donnerstag
geschlossen Herzlich willkommen



im
**REST.
ZUR TRAUBE**

3007 Herrenschwanden
Fam. E. Enggist-Kauz
Telefon 031 23 47 30

Bäckerei - Konditorei

M. MOSER

Bekannt für gute Backwaren
Fabrikstrasse 32 Telefon 23 46 25
3012 Bern

Jeden Samstag feinste Butterzöpfe

**Restaurant
Zähringerhof**

Gutbürgerliche Küche
zu realen Preisen

Gemütliche Atmosphäre

**und
«Schopf-Bar»**

Mit höflicher Empfehlung

Fam. W. Melloh (Küchenchef)

TREFF  der Sportler

Gute Küche und Keller

Restaurant HELVETIA

Höflich empfiehlt sich
Werner Rebmann

Datum	2. Liga Gruppe 1	3. Liga Gruppe 4	4. Liga * Gruppe 4	Senioren * Gruppe 4	Junioren A I Gruppe 3	Junioren A II Gruppe 2	Junioren C * Gruppe 4	Junioren D * Gruppe 4
14.8	Sparta a							
20./21.8	Burgdorf a	Aarwangen a	Gefhöltsen a	Belp a	Schwarzenb. h	O'mundigen a		
27./28.8	WEF h	Grafenried a	O'mundigen h	Rapid a	Bethlehem a	Victoria h	Zollikofen h	O'mundigen h
3./4.9	Hemberg h	Sumiswald h	Laupen h		Zollikofen h	Helvetia a	Helvetia a	Bumpliz a
10./11.9	Langenthal a	Bern h	M'buchsee a					
17.9		H'buchsee a						
24./25.9		Ersigen h	Köniz h	Victoria h	Rapid a	Worb h	O'mundigen h	Worb h
1./2.10	Minerva h			Münsingen h	Minerva h	Bern a	Grafenried a	Burgdorf a
8./9.10	Thun a	Roogwil a	Minerva a	Bethlehem h	TT Bern a	Köniz h	Sparta h	Bern h
15./16.10	Rapid h	Helvetia h	Iberica h		Flamatt h	Muri-Güm. a	Jegenstorf a	Kirchberg a
22./23.10	Kirchberg a	Burgdorf h	Ticino h	Schüpfen h	Münsingen a		Rot-Weiss h	
29./30.10								
5./6.11			Goldstern a	Flamatt a		Young-Boys h	Wohlschnee a	Langenthal h
12./13.11	O'mundigen h		Interlaken a				Schüpfen h	Grossstetten a
19./20.11	Frutigen a							

*) Samstagsspiele

a) away h) home

3. aug. 77 mo

Tel. Nr.

180

Informiert während der ganzen Saison
über allfällige Spiel - Verschiebungen !

Nachrichten

GRATULATIONEN

Die Familie unseres neuen Spikopräsidenten Martin Hostettler freut sich über die Geburt Ihrer Tochter Jasmin. Die ganze FCL-Familie gratuliert recht herzlich und wünscht dem kleinen Erdenbürger alles Gute!

Kartengrüsse (Grüsse aus aller Welt!!)

Feriengrüsse an alle FCL-Fans senden Erwin Werthmüller und Freundin Mergrit aus dem sonnigen Spanien,

Bei einem Glas Wein grüssen Hans und André Monnier aus dem Nachbarland Italien.

Aus dem sonnigen Südfrankreich grüssen Romeo Ronchi + Freundin Michele Bracher.

Auch Werner Talamona grüsst recht herzlich aus Italien.

Aus den USA grüssen die Flitterwöchner Kurt und Katharina Beutler.

Vom Zentralkurs I aus Magglingen grüsst unser EX-J + S Chef U. Gerber. Den Grüssen schliessen sich an Timo Konietzka und diverse Grüssen des Schweizer Fussballs.

Spenden

Recht herzlichen Dank an Fitzer Fredi für den gespendeten Ball und Eine Barspende von Fr. 50.-- erhielten wir von Frau Sollberger. Auch hierfür unser aller besten Dank,

Besten Dank ebenfalls für die eingegangenen Spenden die namentlich bei Redaktionschluss noch nicht bekannt waren.

Ganz Besonders möchten wir an dieser Stelle wieder einmal unseren Supporter danken, die immer wieder grosszügig in Ihre Tasche greifen. Eventuelle Anmeldungen nimmt Supporterobmann W. Mösch jederzeit gerne in Empfang.

Verschiedenes

Recht herzlich in der FCL Familie dürfen wir begrüssen, die Spieler Ronchi, Jäggi, Zaugg, Stutz und selbstverständlich auch diejenigen, deren Namen bei Redaktionsschluss noch nicht eingetroffen waren

fasel+brunner
Spenglerei und sanitäre Installationen

Waffenweg 5, Bern
Telefon 42 44 52

Rasch
preiswert
zuverlässig

empfiehlt
sich
bestens
für
gepflegte
Wäre

Molkerei Mosimann

MM

Frau E. Mosimann
Seldenweg 4

H.R. HEINIGER BERN

Spenglerarbeiten
Flach-Bedachungen
Projekt und Submission
Reparaturen

Fischermättelstrasse 6b
3000 BERN
Telefon G 031 25 80 07
P 031 45 88 32



BERNINA

In der Schweiz die meistgekauft
Nähmaschine.

Firma Peter Puffer
Hirschengraben 2, Bern
Telefon 031 25 22 20

**Weine
und
Kolonial-
waren**

immer
vorteilhaft
bei

G. Barisi-Godio
Gesellschaftsstr. 70
Telefon 23 59 30

AZ

3000 Bern 9
Länggasse

Herrn
Albert **Nuspliger**
Länggasse 48
3012 Bern



Der Sportler kauft im Sportgeschäft!

Christen & Co. AG., Sportabteilung
Max Eiselin, Sportgeschäft
Gebr. Loeb AG., Sportabteilung
Ryfflihof, Sportabteilung
Universal-Sport
D. Vaucher, Sportgeschäft

Marktgasse 28	Tel. 22 56 11
Gerechtigkeitsgasse 78	Tel. 22 16 22
Spitalgasse 47	Tel. 22 73 21
Aarberggasse 53	Tel. 22 42 11
Zeughausgasse 9	Tel. 22 78 62
Theaterplatz 3	Tel. 22 22 34
Marktgasse 40	Tel. 22 22 36

F. Solcà

Wand + Bodenbeläge
Reparaturen

Seidenweg 44
3000 Bern
Telefon 23 42 07

Restaurant
Schweizerbund

Klublokal
des FC. Länggasse

Fam. H. + V. Egger
Fam. René Eichenberger
Länggassestrasse 44
Telefon 23 30 82

Säle für Familienanlässe